

**§ 239a***( aufgehoben )*

Anm. i § 239a ist im Hinblick auf die absolute Androhung der Todesstrafe als nazistisch nicht mehr anwendbar.

**Nötigung.****§ 240**

(1) Wer einen anderen rechtswidrig mit Gewalt oder durch Drohung mit einem empfindlichen Übel zu einer Handlung, Duldung oder Unterlassung nötigt, wird wegen Nötigung mit Gefängnis oder mit Geldstrafe, in besonders schweren Fällen mit Zuchthaus oder mit Gefängnis nicht unter sechs Monaten bestraft.

(2) Der Versuch ist strafbar.

Anm.: § 240 ist durch Art. 10 der VO zur Angleichung des Strafrechts vom 29. Mai 1943 (RGBl. I S. 339) geändert worden. Ab9. 2 der neuen Fassung ist wegen seines nazistischen Inhalts gestrichen worden.

**Bedrohung mit einem Verbrechen.****§ 241**

Wer einen anderen mit der Begehung eines Verbrechens bedroht, wird mit Gefängnis bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bestraft.

## Neunzehnter Abschnitt

**Diebstahl und Unterschlagung****Diebstahl.****§ 242**

(1) Wer eine fremde bewegliche Sache einem anderen in der Absicht wegnimmt, dieselbe sich rechtswidrig zuzueignen, wird wegen Diebstahls mit Gefängnis bestraft.

(2) Der Versuch ist strafbar.